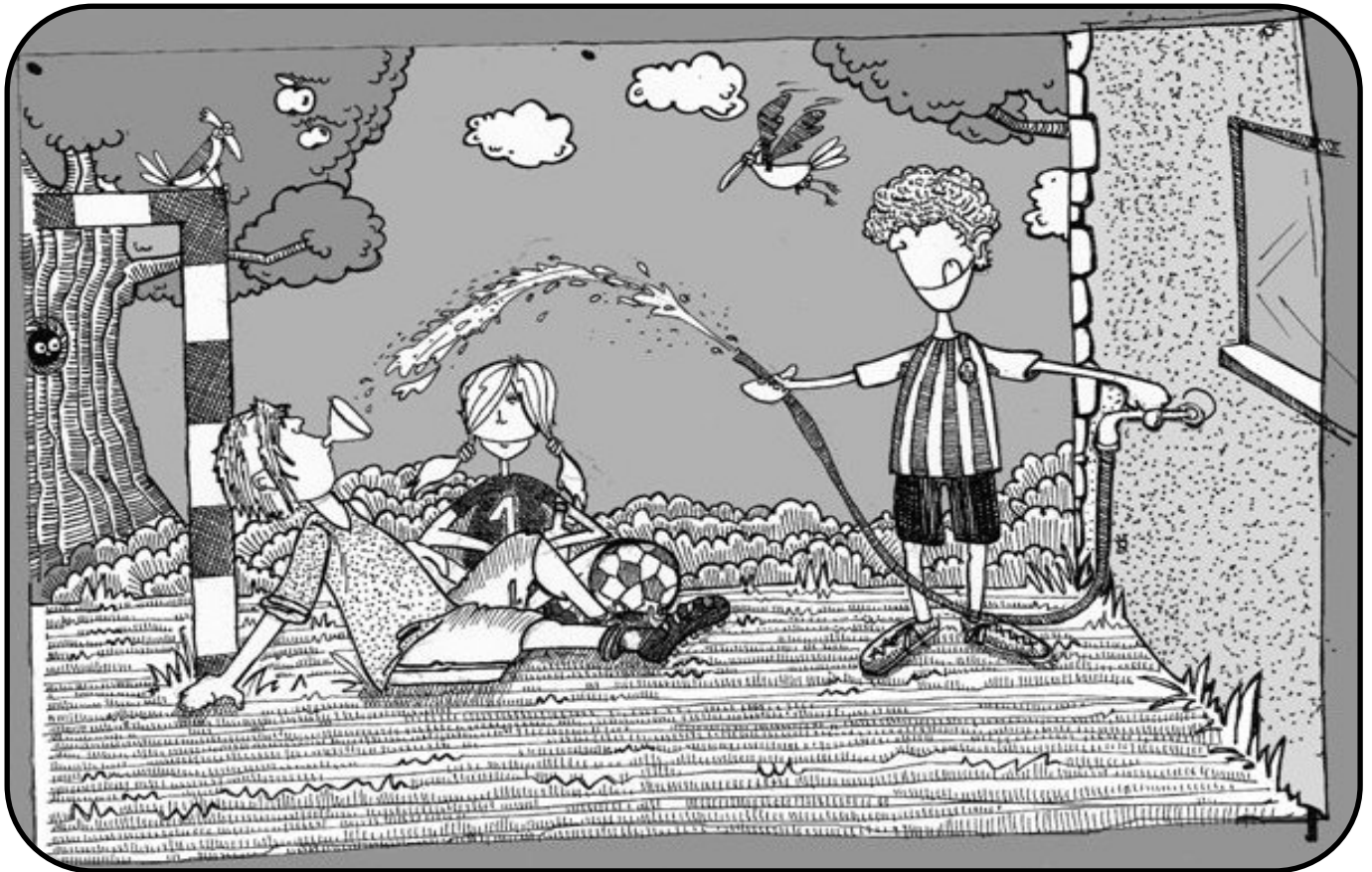


Hahnenwasser ist bis zu 1000 Mal umweltfreundlicher als Mineralwasser!



Die Ökobilanz verschiedener Trinkwasser wird anhand eines zum Trinken bereitstehenden Liter Wassers verglichen. Der gesamte Lebensweg von Hahnen- und Mineralwasser ist in diesem Vergleich berücksichtigt. Einfluss hat die Wassergewinnung, die Aufbereitung, die Verpackung, die Verteilung über die Wasserleitung, der Heimtransport, das Kühlstellen zuhause sowie das Einfüllen ins Trinkgefäß.

Eine Studie der ESU-services aus Uster zeigt, dass ungekühltes, stilles Mineralwasser die Umwelt 90 bis 1000 Mal mehr belastet als Hahnenwasser. Der Unterschied wird umso grösser, je weiter das Mineralwasser transportiert oder gekühlt wurde, oder ob es eine spezielle Verpackung hat. Einen Einfluss hat ebenfalls, ob die Flasche aus Glas oder PET besteht und ob das Wasser mit Kohlensäure versetzt wurde.

Wasser in Energieäquivalenz Erdöl

1 Liter Hahnenwasser	0,003 dl Erdöl
1 Liter Mineralwasser CH	1,5 dl Erdöl
1 Liter Mineralwasser EU	3,1 dl Erdöl

Für die Produktion (Fassung, Abfüllen, Verpackung, Transport) eines Liters Mineralwasser aus dem EU-Raum wird soviel Energie benötigt wie in 3,1 dl Erdöl steckt. Damit fährt ein VW-Golf ca. 7 km weit. Gleichviel Energie benötigt die Produktion von 2 Liter Mineralwasser aus der Schweiz oder 1000 Liter Hahnenwasser.

